**Anordnung der Lernsituationen im Lernfeld 7 (Computersysteme konfigurieren und einrichten) (60 UStd.)**

| **Nr.** | **Abfolge/Bezeichnung der Lernsituationen** | **Zeitrichtwert** | **Beiträge der Fächer zum Kompetenzerwerb in Abstimmung mit dem jeweiligen Fachlehrplan** |
| --- | --- | --- | --- |
| 7.1 | Ermitteln von Anforderungen an mobile Workstations für SILAUQ-Außendienst-MA | 16 | Schülerinnen und Schüler ermitteln die Anforderungen (Kundengespräch) |
| 7.2 | Erstellen eines Angebots für Einzelplatzrechner nach Kundenwunsch | 16 | Schülerinnen und Schüler erstellen Angebot mit Zuschlagssatz |
| 7.3a | Einsatz mobiler Datenträger: Datenschutz und Datensicherheit (Passwörter, Bitlocker, Datenträgerverschlüsselung, Benutzerkonten, Passwortrichtlinie, Backup) | 16 | Schülerinnen und Schüler erstellen ein grundlegendes Sicherheitsprofil |
| 7.3b | mobiler-Datenträger: Vorschlag zur Datensicherung (Welche Software, Synchronität für Plattencrash) | (10) | Schülerinnen und Schüler beraten die Kundin/den Kunden über eine Backup-Strategie und erstellen einen Wochenplan |
| 7.4 | Teillieferung für einen Kunden – Prüfung des Arbeitsplatzes und Entgegennahme | 4 | Schülerinnen und Schüler dokumentieren dabei festgestellte Mängel |
| 7.5 | Übergabe des Arbeitsplatzes an den Kunden und Erstellen eines Übergabeprotokolls | 4 | Schülerinnen und Schüler kommentieren/erstellen ein Übergabeprotokoll |
| 7.6 | Reflektieren das Vorgehens durch die Schülerinnen und Schüler | 4 | Schülerinnen und Schüler erstellen eine Evaluation |

|  |  |
| --- | --- |
| **2. Ausbildungsjahr**  **Bündelungsfach:** Planung, Programmierung und Wartung informationstechnischer Systeme  **Lernfeld 7.:** Computersysteme konfigurieren und einrichten (60 UStd.)  **Lernsituation 7.1:** Ermitteln von Anforderungen an mobile Workstations für SILAUQ-Außendienst-MA (16 UStd.) | |
| Einstiegsszenario  Ein Gewerbekunde aus dem Baubereich benötigt mobile PC-Systeme nebst ausgewählter Peripherie für seine Arbeitsplätze.  Dazu müssen die Kundenanforderungen analysiert und dokumentiert werden. Außerdem müssen die Bedingungen hinsichtlich des Datenschutzes und der Datensicherheit ermittelt und ausgewertet werde. | Handlungsprodukt/Lernergebnis   * Kundengespräch * informelles Lastenheft (Textdokument)   ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung   * Bewertung der vorgeschlagenen Maßnahmen * Bewertung der Dokumentation der Kundenwünsche als Lastenheft * Klassenarbeit zum Thema „Datenschutz und ‑sicherheit“ |
| Wesentliche Kompetenzen  Die Schülerinnen und Schüler   * ermitteln anhand eines Kundengesprächs ein informelles Lastenheft * informieren sich über die Inhalte und den Aufbau eines Lastenhefts * erstellen ein Lastenheft unter Verwendung einer Textverarbeitung * beraten den Kunden über juristische Datenschutzvorgaben * klären den Kunden über wirtschaftliche Folgen auf\* * bewerten die Qualität der verwendeten Quellen * bereiten die Beschaffung vor\* | Konkretisierung der Inhalte   * DSGVO * Anforderungen an den Datenschutz * Spezielle Anforderungen an mobile PC-Systeme * Besonderheiten bei mobilen Peripheriegeräten |
| Lern- und Arbeitstechniken  Simulation eines Kundengespräches, Partnerarbeit, Reflexion des Arbeitsergebnisses | |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstelle  Arbeits- und Infoblätter, Filmbeiträge, Fachartikel (online/offline), Lehrbuch | |
| Organisatorische Hinweise  Rechner-Arbeitsplatz mit Internet und Office-Anwendungen  \* Anknüpfungsmöglichkeit an andere Lernfelder | |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen der Digitalisierung in den entsprechenden Farben.)